

Gasthaus zum Elephanten in Rothnauslitz.

Sonntag und Montag, den 8. und 9. September.

Kirchweihfest und Ballmusik,

wobei mit **div. Speisen** und **Getränken** bestens aufwarten wird und wozu ergebenst einladet
C. Noack.

Gasthaus z. Hofgericht Oberneukirch.

Sonntag, den 8. September,

grosses Ernte- und Schnitterfest.

Der Festzug, vollständig neu arrangirt von Herrn Alwin Richter, beginnt Nachm. 3 Uhr.
Aufführung der Schnittertänze im festlich geschmückten Saale Abends 8 und 10 Uhr.
Hierzu ladet freundlichst ein
Fritz Weber.

30 Mk.!

ZUM
dritten und:



Montag, den 9. September,
Vormittags 9 Uhr,

gelangen im **Restaurant zur Tonhalle** hier
sämtliches **Mobiliar** und **Inventar** zur Versteigerung
und in **Reubles**: Tische, Schränke, Sophas, Stühle,
Tafeln, Bettstellen und anderes Hausgeräthe, ferner sollen
eine Gartenspritze, ein Degen, Glas-, Porzellan- und
Kochgeschirr, sowie verschiedene andere Sachen gegen
C. Neumann, Auktionator.

gleich baare Bezahlung versteigert werden.

Geschäfts-Anzeige.

Einem geehrten Publikum von **Bischofswerda** und **Umgegend** die
ergebene Anzeige, daß ich die bisher unter der Firma **D. Gigas's Sohn**
betriebene

Eisenhandlung

käuflich übernommen habe und bitte bei Bedarf um geneigten Zuspruch.
Gleichzeitig empfehle ich mein gut sortirtes Lager von **Defen**,
Rochmaschinen, **Feuerthüren**, **Falzplatten**, **Kothen**, **Pfannen**, **Kesseln**,
Nichttrögen, **Zauchenpumpen**, **Flügelumpen** etc. etc. einer gütigen
Beachtung.
Hochachtungsvoll

Paul Werner, Klempnermeister,
Bautzner Strasse Nr. 18.

Mein Rollfuhrengeschäft

mit Pferden, Wagen etc. ist billig zu verkaufen.

Moritz Berger.

Da ich gesonnen bin, mein
Geschäft aufzugeben, ver-
binde damit einen Ausverkauf
sämtlicher fertiger **Messing-**
waaren und **Handwerkzeug**,
als: **Drehbänke**, **Schraubstöcke**,
Modelle etc. zu billigstem Preis.
Bischofswerda.

Adolf Lehmann,
Gelbgießermeister.

Zur Ausführung **Näharbeiten**,
allerhand
sowie zum **Stopfen** bei etwaigen defect
sorgfältigsten gewordenen Stellen
in **Kammgarn-Anzügen** empfiehlt sich
Frau Weisk.
große Kirchgasse Nr. 26.

Mehrere sehr gutgehaltene **männliche**
Kleidungsstücke, sowie etliche Paar
Herrenstiefel sind veränderungs halber zu
jedem annehmbaren Preise zu verkaufen. Näheres
erfährt man **Spargasse 5, eine Treppe.**

Achtung.

Kaiserauszug, feinste alte Waare,
verkauft, weil noch
Vorrath, zum allerbilligsten Preis
Moritz Ritter.

Leinsaat

kaufen fortwährend zum höchsten Tagespreis
C. M. Kasper & Sohn.

Zeitschriften,

Modezeitungen etc. etc.

empfehlen bei portofreier Zusendung

Bruno Grafe.



Gewürzöl

von **H. Müller in Leipzig.**
Dieses Gewürzöl ertheilt nicht
allein Kuchen und Stollen den
vortrefflichsten Wohlgeschmack,
sondern es befördert auch das in die Höhegehen
des Teiges. Ein Glas für 30 Pf. ist zu 19 1/2
Liter, früher 3 Meßen, ein Glas zu 50 Pf. zu
39 Liter, früher 6 Meßen Mehl hinreichend.
Dasselbe empfing und empfiehlt in trischer Sendung
Friedrich May.

Versteigerung.

Eine Parzelle **Feld**, 161 □ Ruthen Flächen-
inhalt, an der **Bauzner Straße** gelegen, besonders
für **Geschäftsinhaber** und zu einer **Baustelle**
passend, soll **Dienstag, den 10. Sep-**
tember d. J., Vormittags 10 Uhr,
auf das **Weistgebot** im **Erbgericht** zu **Tröbigan**
versteigert werden.

Eine **hochtragende Kalbe**
steht zum Verkauf in **Stacha Nr. 44.**

Eine **junge Ziege**
ist zu verkaufen in **Schmölln Nr. 71.**

Gasthaus zur goldenen

Casino

junger Landwirthe.

Zu dem am **Sonntag, den 8. September,**
Abends Punkt 6 Uhr beginnenden **Blumen-**
halle werden alle Mitglieder, deren Eltern,
Freunde und Bekannte ergebenst eingeladen.

Die Vorsteher.

Die geehrten Damen werden höflichst gebeten,
Kränze und Guirlanden bei den Vorstehern oder
bei Herrn Käufer bis Sonntag früh abzugeben.
D. D.

Die neuesten **Seser** von
morgen Donnerstag an empfiehlt
Wittwe Henschel.

Wannen- u. Dampfstuhl-Bäder

von jetzt ab täglich.

Stadtbad Bischofswerda.

Tanzunterricht.

Die geehrten Herren und Damen, welche sich
bereits angemeldet haben und die sich noch an-
melden wollen, werden erlucht, sich nächsten
Freitag, Abends 8 Uhr, im Saale des
Gasthauses zur goldenen Sonne gefälligst
einzufinden.
Hochachtungsvoll

G. Straußberger, Tanzlehrer.

M.-G.-V. Heute Abend Uebungsstunde.

Gebirgsverein.

Section: Bischofswerda-Baltenberg.
Sonntag, den 8. September d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,
im **Schützenhaus zu Wehlen,**
ordentliche

Generalversammlung.

Bezüglich der Tagesordnung verweisen wir
auf das Vereinsorgan Nr. 8, vom 15. Aug. d. J.
Recht zahlreicher Betheiligung sieht entgegen
der Vorstand.

Jeden **Donnerstag** gefellige Zu-
sammenkunft der Mitglieder von Abends 7 Uhr
an im **Restaurant Klemm, I. Etage.**

Militärverein Schmölln

und Umgegend.

Sonntag, den 8. September, früh um 8 Uhr,

Kirchenparade,

Nachmittags 6 Uhr,

Hauptversammlung,

von 7 Uhr an,

Sedanfeier mit Ball,

wozu sämtliche Kameraden, sowie die Herren
Ehrenmitglieder eingeladen werden.

Der Vorstand.

Die **Verlobung ihrer Tochter**
Hulda mit **Herrn Max Snauch,**
Gymnasiallehrer in Dresden, be-
ehren sich hiermit ergebenst an-
zuzeigen

Bischofswerda, im September 1889.

Heinrich Snauch

und Frau, geb. **Hunath.**

Hulda Snauch,

Max Snauch,

Gymnasiallehrer,

Verlobte.

Für die vielen Beweise treuer Liebe
und freundschaftlicher Gesinnung, welche
uns beim Abschied von Bischofswerda
und Goldbach in so rührender Weise dar-
gebracht worden sind, sagen wir auch
hierdurch noch unseren innigsten tiefge-
fühltesten Dank.

Archidiaconus Seyfert und Frau.

Warnung.

Alles unbefugte Fahren durch meinen Hof
wird hiermit streng untersagt. Zuwiderhand-
lungen lasse ich gerichtlich bestrafen.

Emil Lehmann, Großgärtner
in Ober-Neutitz